

Wiesbadener T a g v l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 263. Samstag den 7. November 1868.

Bekanntmachung.

Dienstag den 10. November I. J. Nachmittags 3 Uhr werden die zur Concursemasse des Matthias Ott zu Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend aus: No. 11492 des Etatbuchs 9 Rath. 75 Sch. a) ein vierstöckiges Wohnhaus 50' l. 34' t.

2584

b) ein dreistöckiger Seiten-

bau, 24' l. 21' t.
belegen in der Kirchgasse zwischen dem Städtischen und Ernst Günther, jetzt

belegen am Mauritiusplatz zwischen der Stadtgemeinde u. Ernst Günther in dem hiesigen Rathause öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 2. September 1868. Königl. Amtsgericht IV. 523

Bekanntmachung.

Dienstag den 10. November d. Js. Morgens 10 Uhr werden die zur Concursemasse des Christian Plöder von Sonnenberg gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus und 8 verschiedenen Grundstücken (toppt zu 3560 fl.) in dem Rathause zu Sonnenberg öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 8. October 1868. Königl. Amtsgericht IV. 523

Edicalladung.

Über das Vermögen des Heinrich Scherf zu Sonnenberg ist der Concurseprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 16. November I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präclusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 14. October 1868. Königliches Amtsgericht IV. 523

Edicalladung.

Über das Vermögen des Heinr. Käßler zu Viebrich ist der Concurseprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 28. November I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präclusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 30. October 1868. Königl. Amtsgericht IV. 524

Staatssteuern.

Die Einzahlung der Steuern für den Monat November, sowie der rückständigen Steuern, wird in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 6. November 1868. Kgl. Steuerkasse des Stadttheises.
21229 Finkler.

Mobilienversteigerung.

Wittwoch den 11. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen die zur Nachlassenschaft der Frau Salzmagazinsverwalter Hartmann Wittwe gehörigen Mobilien, bestehend in Haus- und Küchengeräthen, als Kommode, Kanape, Tische, Stühle, Kaunitz, Kleiderschränke, Spiegel, Bettwerk u. s. w. in dem Hause Langgasse Nr. 13 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. November 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
21226 Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 7. November d. J. Vormittags 3 Uhr auf dem Rathause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Kleiderschrank,
 - b) 1 Klavier, 2 Kleiderschränke, 2 Commode,
 - c) 1 Pferd, 1 Schwein, 1 Klafter Buchenholz
- versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

Der Gerichts-Bote.

536 Mayer.

Da mit dem 1. November d. J. der Termin zur Zahlung des Steiggeldes von Holz und Gras aus dem Park bei der Platte und den Herzoglichen Wiesen abgelaufen ist, so werden die rückständigen Steigerer zur Zahlung aufgefordert.

21058

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Handspritze Nr. 2 werden zu einer Versammlung heute Abend 8 Uhr in das Lokal des Herrn Weidig eingeladen.

21206 Die Spritzenmeister: F. Hafner. N. Bender.

Bullrich's Universal-Reinigungs-Salz

in Pfund-Paqueten mit Gebrauchsanweisung 30 kr., lose per Pfund 24 kr.,
Eau de Botot per Loth 3 kr., in Gläsern à 12 kr., 18—24 und 30 kr.,
Anatherinmundwasser zu demselben Preise,
englisches Campherzahnpulver per Loth 3 kr.,
gestoßener Leinsamen per Pfund 10 kr.,
Senfmehl per Pfund 24 kr.,
Kamillen, vorjährige, per Pfund 18 kr., frische Erndte 24 kr.,
acht englische Pfeffermünztabletten per Loth 4 kr.,
Mettighonbons, Hustenleder, Rheinische Brustcaramellen, Wurmtabletten,
Leberthran, ausgezeichnete Qualität, reinschmeckend, der richtige Schoppen 28 kr.

Marktstraße 23.

21097

Kartoffeln, blauwürige, per Kumpf 7 kr., sowie Steinkohlen und Holzwelchen empfiehlt L. Schaf, Steingasse 10. 21090

Fettes Hammelfleisch per Pfund 10 kr. fortwährend zu haben bei
21091 S. Baum, Goldgasse 8.

Englische Respirators (Lungenenschützer),

von den berühmtesten Aerzten allen Brust- und Lungenkranken bei rauher und kalter Luft warm anempfohlen, hiervon hält Lager früherer Sorten, an welche sich noch als neu anreihen:

| | | |
|--|--------------------------|--|
| goldene Respirators für Herren | 4 Thlr. — Sgr. | dem kleinen dem dem dem liechten Format |
| silberne " " | 3 " — " | |
| goldene " " | Damen und Kinder 3 " — " | |
| silberne " " | 2 " 15 " — " | |
| 2. Sorte, f. Herren u. Damen 1 " | 15 " | |

und empfiehlt dieselben einer geneigten Beachtung

461

Andreas Flocker, Webergasse 17.

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feindustende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 kr.

Fabrik von A. Moras & Comp., Trankgasse 49 in Cöln.
Niederlage bei G. A. Schröder, Hof-Friseur. 263

Theerseife von Siegmund Elkan in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, Sommersprossen, Finnen, gichtische und rheumatische Affectionen, Flechten &c.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Klehensflechte, die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem königl. Kreisphysikus Dr. Heinecke, Ober-Stabs- u. Regiments-Arzt Dr. Gießen, kgl. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brück und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem Stück beiliegen. — Preis per Stück 18 kr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei

Moritz Schäfer,

12118

untere Webergasse 23.

Die Färberei, Druckerei & Pariser Kunstwäscherei von J. N. Freies,

L a n g g a s s e N r. 23, empfiehlt zur bevorstehenden Herbst-Saison sich zu geneigtem Andenken und liegt eine vollständige Auswahl neuester Pariser Kleider-Muster zur ges. Ansicht offen.

Lebhafte Farben und eine Appretur ganz gleich derjenigen von neuen Stoffen, erziele ich durch Dampfmaschinen und andere technische Apparate.

Die Kunstwäscherei besorgt alle Damen- und Herren-Garderobe, ohne Façon zu verlieren, wöchentlich mit schönster Appretur zurück, und billigst gestellt feste Preise, welche an den Zeugen angeheftet sind, lassen mich verehrlichen Zuspruch erwarte.

15602

Billig! Billig! Billig!

| | |
|---|----------------|
| Wollzenge | von 12 fr. an, |
| Barchent | 19 " |
| ganz wollene Flanille | 22 " |
| halb | 13 " |
| Zopfzeng | 12 " |
| Baumwoll-Schürzzenge | 12 " |
| Catun | 10 " |
| Möbelcatun | 12 " |
| Gedrudis | 11 " |
| Hosenzengen | 14 " |
| Kleiderstücke | 8, 10 u. 12 " |
| Weizen Shirting | 8 " |
| Doppel-Lüstre in allen Farben | 16 " |
| Graue und braune Lama | 40 " |
| Pederleinen | 12 " |
| Beumwolltuch | 11 " |

zu haben bei J. Astheimer, 32 Kirchgasse 32. 18122

Holzlagerplatz-Verlegung.

Meinen verehrten Geschäftsfreunden und Gönnern zeige hierdurch an, daß ich den am Ankerthor gelegenen Holzplatz wegen fortificatorischer Bauten aufgeben mußte und daher denselben in mein Haus, Eisenbahngasse 343, verlegt habe. Die Einfahrt ist in der Nähe des Wiesbadener Thores, Gärtnerstraße, gegenüber der Bauer'schen Bierbrauerei.

Mein Lager in Holz, Bord und Steinwaaren bringe ich in empfehlende Erinnerung. 20535

Castel bei Mainz, im October 1868.

Johann Heim.

Getragene Kleider

werden angelauft Kirchhofsgasse 5. 528

Getragene Herrn- u. Damekleider lauft Gerhard. Neugasse 2. 531

Getragene Herrn- und Frauenskleider werden angelauft und verlaufen von 19690 K. Tiefenbach, Neugasse 5 im Anker.

Beerdigter Leibhausmästler W. Baeck wohnt Häfnergasse 10. 531

Gute Oseurohre sind billig zu verkaufen bei Bernd. Heidenberg 4. 20352

Möbel, Betten &c zu verkaufen Heidenberg 4. 20 52

80—100 Centner bestes Wiesenhen sind abzugeben bei F. Mehler in Hahn, Amts Wehen. 20757

Adolphstraße 1 bei Heinrich Wintermeier sind gelbe und blaue Frühkartoffeln und gelbe Herbstkartoffeln centnerweise abzugeben. 18353

Am Kirchhofweg auf meinem Holzplatze sind alle Sorten Borde, Latten, Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Faloutsieläden und Thüren zu verkaufen. J. Vogel. 12682

Ein eleganter, zweispänner Wagen zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 2 berer Stock. 20733

Ein Adler, ganz in der Nähe des Rausbäumchens am Schiersteiner Wege links, beinahe ein Morgen groß, ist billig aus der Hand zu verkaufen durch Metzger Seewald, Oberwebergasse. 20933

Bayrischer Hof.

Heute Abend von 6 Uhr an:
Gebratene Hähne, gebackene Fische, Bahrenther, feinstes Wiener
und Frankfurter Bier. J. Ph. Reinemer Wwe. 21236

Heute Abend:

Has im Topf

in der
Revierjägerei.

21233

Friedrich Hahn.

Mieler Sprott,
Ötsee-Süßbüdinge,
Büdinge zum Braten,
Holländische Moehz-Büdinge

empfiehlt
21093

J. & G. Adrian,
Marktstraße 56, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Aecht ostindischen Sago und ital. Macaroni

empfiehlt J. C. Reiper, Michelsberg 6. 21228

Am Sonntag den 8. November Mittags nehme ich Wiener Bier per Glas
5 kr. in Zopf. Christian Lambsbach,
21217 Hafnergasse 6.

Morgen Sonntag den 8. November:

Nassauer Wästenbretzeln

bei Moritz Fausel, Michelsberg 22. 21202

Kalbfleisch, erste Qualität, per Pfld. 14 kr.

bei Malkomesius, Ecke der Neu- und Schulegasse. 21214

Hausmachende Leber- und Blutwürste, geräucherte Bräuwürschen, sowie

Colverfleisch,

roh und gekocht, täglich frisch bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 21228

Frisches Wildschwein,

frische Waldhasen,

billigst bei J. Häfner, Markt 12. 21204

Auswanderer werden zu ihrer vollkommenen Zufriedenheit bis
an das Endziel ihrer Reise befördert durch die
obrigkeits. concessionirte Haupt-Agentur Carl Jäger, Langgasse 16, Eckhaus
der Langgasse und Kirchhofegasse. 21207

Filzschuhe, -Stiefel & -Pantoffeln

mit Leder- und Filzsohlen mit und ohne Besatz, beste Qualität Gummi-
schuhe, Filz-, Kork- und Strohsohlen, alles in großer Auswahl, empfiehlt
21216 Jos. Dichtmauer, Mezzergasse 2.

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königlichen Brunnenverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei Herrn Conditor H. Wenz, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.
358 Königliche Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.

Feinstes Birnenigelée & Zuckerrübenkraut

empfiehlt Lud. Unkel Wwe., Mezzergasse 27. 21212

Prima Schweizer Kochbutter

empfiehlt in frischer Waare billigt J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Geräucherte Leber- und Blutwürste

per Pf. 16 kr., Bratwürstchen das Stück 4 kr. und Fleischwurst p. Pf. 20 kr. ist zu haben Steingasse Nr. 23. 21088

Ausgelassenes Schweineschmalz per Pfund 28 kr.,

Wurstseit per Pfund 20 kr.

bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 21227

Cigarren, 100 Stück zu 48 kr., 54 kr., 1 fl. 6 kr., 1 fl.

12 kr., 1 fl. 18 kr. u. s. w., sowie 1866r u. 1867r

ächte Hamburger imp. Havannah Imitation

zu 3 kr. und 4 kr. das Stück, empfiehlt

21208 Carl Jäger, Langgasse 16.

rote Kartoffeln per Kumpf 15 kr.,

gelbe Kartoffeln " " 6 kr.,

blaue " " 7 kr.

zu haben Steingasse 35. 21221

Worstrasse 23 sind 2 Ladenhüren und 2 Erkerenrichtungen billig zu verkaufen. 21097

Langgasse 21 sind 6 neue Mohrsühle billig zu verkaufen. 21201

Ph. Pfeiffer, Gemeindebadgäschchen 3, empfiehlt gutes Mittagessen zu 13 kr. Auch können noch einige reinliche Arbeiter Logis erhalten. 21095

Ein wachsames Damenhandchen und ein kleiner Stubenteppich zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 21213

Schöne buchene Wellen per Stück 7 kr., im Hundert billiger, zu haben Dozheimerstrasse 19 in der Bäckerei. 21211

Privat-Entbindungs-Anstalt

bei B. Frischmuth, concess. Hebamme, am Stadthaus 3 in Mainz.

Sargmagazin Saalgasse 30.

18696

190

Ein gut erhaltenes Pelzpaletot für einen mittelgroßen Herrn ist für 30 fl.
zu verkaufen. Näheres Expedition. 20984

Drei Paar neue Fensterläden (Bogenform) sind billig zu verkaufen Frank-
furterstraße 12 a. 21010

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Bleichstraße 7. 21055

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und
Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom
31. October bis 6. November 1868.

I. Fruchtmäkt.

1 Mälter (160) Pfd. Walzen 5 Thlr. 14 Sgr., 1 Mälter (100 Pfd.) Hafer 2 Thlr.
22 Sgr., 1 Mälter (150 Pfd.) Delfrucht 6 Thlr.
1 Ctr. Stroh 25 Sgr., 1 Ctr. Heu 1 Thlr. 11 Sgr.

II. Viehmäkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfsg., zweite Qualität
per Ctr. 18 Thlr. — Sgr. — Pfsg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfsg. Fette
Hähnchen per Pfd. 5 Sgr. 2 Pfsg. Fette Schafe per Pfd. 3 Sgr. 5 Pfsg. Kalber per
Pfd. 4 Sgr. 7 Pfsg.

III. Fleischmäkt.

1 Mlr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1 Thlr. 7 Sgr. 2 Pfsg., 1 Pfund Butter 12 Sgr. — Pfsg.,
25 Eier 12 Sgr. 7 Pfsg., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 10 Sgr.,
1 Ctr. Rübchen 3 Thlr. 6 Sgr., Blumentohl per Pfd. 4 Sgr. — Pf., gelbe Rüben per
Pfd. 5 Pfsg., Weißkraut per Pfd. — Sgr. 5 Pfsg., Wirsing per Pfd. — Sgr. 6 Pfsg., Rot-
kraut per Pfd. — Sgr. 10 Pf., Kohlrabi (oberer dig) per Pfd. 7 Pfsg., weiße Rüben per
Pfd. 5 Pfsg., Nüsse per 100 Stück 1 Sgr. 8 Pfsg., Kastanien per Pfund 1 Sgr. 8 Pfsg.,
Tranben (rothe) per Pfund 2 Sgr. 6 Pfsg., (weiße) 2 Sgr. 6 Pfsg., 1 Hase 1 Thlr.,
1 fette Gans 1 Thlr. 4 Sgr. 3 Pfsg., 1 Ente 17 Sgr. 2 Pfsg., 1 junger Hahn 6 Sgr.
10 Pfsg., 1 junges Huhn 8 Sgr., 1 Taube 3 Sgr., 1 Feldhuhn 12 Sgr. 6 Pfsg.,
Wal und Decht per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfsg., Backfische per Pfd. 2 Sgr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfsg., ein dahier
übliches sogenanntes Schwarzbrot 1. Qualität 5 Sgr. 2 Pfsg., desgleichen 2. Qualität
(sogen. Kornbrot) 4 Sgr. 7 Pfsg., Weißbrod a) 1 Wasserweid 1 kr. oder 3½ Pfsg.,
b) 1 Milchbrod 1 kr. oder 3½ Pfsg.

Weizenmehl: Vorschuß 1. Dual. per Mlt. oder 140 Pfd. 10 Thlr. — Sgr. — Pfsg.

| | | | | |
|-----------|----|----|---|---|
| im Detail | 10 | 15 | — | — |
| " | 9 | 15 | — | — |
| im Detail | 10 | — | — | — |
| " | 9 | — | — | — |
| im Detail | 9 | 15 | — | — |
| " | 5 | 25 | — | — |
| im Detail | 6 | 5 | — | — |

V. Fleisch.

| | per Pfund. |
|-----------------------|--------------|
| Ochsenfleisch | 5 Sgr. 9 Pf. |
| Kuh- oder Rindfleisch | 4 " 3 " |
| Schweinesfleisch | 5 " 5 " |
| Kalbfleisch | 4 " 7 " |
| Hammelfleisch | 5 " 2 " |
| Schaffsfleisch | 3 " 5 " |
| Speck | 9 " 2 " |
| Schweineschmalz | 9 " 2 " |
| Schinken | 8 " — |

Wiesbaden, den 5. November 1868.

| | per Pfund. |
|-----------------------------|--------------|
| Dörrfleisch | 7 Sgr. 5 Pf. |
| Mierensett | 5 " 9 " |
| Schwartennagen (frisch) | 6 " 10 " |
| do. (geräuchert) | 8 " — |
| Bratwurst | 7 " 5 " |
| Fleischwurst | 6 " 10 " |
| Frische Leber- u. Blutwurst | 4 " 7 " |
| Geräucherte do. | 8 " — |
| Solversfleisch | 5 " 5 " |

Das Accise-Amt.

Hardt.

Mainz, den 6. November. (Fruchtmäkt.) Heute erhielt Waizen bei starkem
Markt einen Rückgang, Korn dagegen blieb unverändert. Waizen (200 Pfd.) 12 fl. bis
12 fl. 15 kr., Korn (180 Pfd.) 9 fl. 20 kr. bis 9 fl. 35 kr., Gerste (180 Pfd.) 8 fl. bis
8 fl. 30 kr. Im Großhandel ruhig. In Gerste schwächer Versand nach den Niederlanden.

Für die Notleidenden der Schweiz sind ferner bei uns eingegangen: Von Frau
Med.-Rath Baas 20 fl., von L. v. J. 1 fl. 45 kr. Zurauy & Hensel.

Tages=Almanach.

Heute Samstag den 7. November.

Turnverein.

Nachm. 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Vorturnerschule.

Kursaal zu Wiesbaden.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion.

Allgemeiner Krankenverein der Stadt

Wiesbaden.

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abendunterhaltung im Bürgercafé.

Männergesangverein "Concordia".

Abends 9 Uhr: Probe.

"Neue Concordia".

Abends 9 Uhr: Gesangprobe.

Morgen Sonntag den 8. November.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Tägliche Posten vom 15. October.

Afgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6²⁰, 8²⁰, 11, 12. Morg. 7²⁵, 10¹⁰, 11²⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 5⁴⁵, Nachm. 12²⁵, 3¹⁵, 4¹⁰,
6⁰⁰, 8¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Filzwagen).
Morgens 10¹⁵. Nachmittags 5²⁰.

Schwalbach, Lierz (Filzwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4²⁰.

Schwalbach (Filzwagen).
Nachmittags 5²⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wetzlar (Eisenbahn).
Morgens 6²⁰ Fahrpost. Morg. 11¹⁵.
Nachm. 2¹⁵, 5¹⁵ Fahrpost. Nachm. 4²⁰ Fahr-
post. Nachm. 7¹⁵ post.

Morg. 6²⁰, 7²⁵, 11¹⁵. Morg. 11¹⁵.
11¹⁵. Fahrpost. Nachm. 3¹⁵, 6¹⁵. Brie-
fpost. Nachm. 2¹⁵, 3¹⁵, 5¹⁵, 9 Uhr. post.

7¹⁵. Briefsp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostend).
Nachmittags 5²⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais).
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 8²⁰. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8²⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8²⁰, 10. Morgens 7²⁵, 11²⁰.

Geld-Course.

| | | |
|---------------------------|---|----------------------|
| Groschen | 9 fl. 49 | — 51 kr. |
| Holl. 10 fl.-Stücke . . . | 9 " 54 | — 56 " |
| 20 Gros.-Stücke . . . | 9 " 28 $\frac{1}{2}$ | — 29 $\frac{1}{2}$ " |
| Flor. Imperial . . . | 9 " 50 | — 52 " |
| Flor. Fried. d'or . . . | 9 " 55 $\frac{1}{2}$ | — 55 $\frac{1}{2}$ " |
| Dukaten | 5 " 87 | — 89 " |
| Esel. Sovereign . . . | 11 " 54 | — 58 " |
| Breit. Gassenmeine 1 " | 44 $\frac{1}{2}$ " — 45 $\frac{1}{2}$ " | |
| Schafe im Gold . . . | 8 " 27 | — 28 " |

Local-Gewerbeverein.

Morgens 8 Uhr: Reitenschule in der Schule auf dem Michelsberg.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Bürger-Krankenverein.

Nachmittags 4 Uhr: Generalversammlung im Römeraal.

Casino zu Wiesbaden.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Männergesangverein "Concordia".

Abends 8 Uhr: Musikalisch-theatralische Abendunterhaltung.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: 24. Vorstellung im Winter-abonnement. Donna Anna. Lustspiel in vier Akten. Nach dem Spanischen des Moreto von W. J.

Königliche Staatsbahn.

Afgang von Wiesbaden.

Morgens 7²⁵, 11²⁰.

Nachmittags 3, 5, 7²⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11²⁰.

Nachmittags 2¹⁵, 6⁰⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Köln &c. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

Tannus-Bahn.

Afgang von Wiesbaden.

Morgens 6²⁰, 8²⁰, 11²⁰.

Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰.

Abends 6²⁰, 8²⁰.

Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7²⁵, 10¹⁰, 11²⁰, 12²⁵.

Nachmittags 3⁴⁵, 4¹⁰, 5²⁰.

Abends 7²⁵, 10¹⁰.

Schnellzüge.

5. November.

Wechsel-Course.

Amsler dam 100 $\frac{1}{2}$ s. b.

Berlin 105 B.

Cöln 105 $\frac{1}{2}$ B.

Hamburg 88 $\frac{1}{2}$ B. 88 G.

Leipzig 115 B.

London 119 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ b. u. G.

Paris 94 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ b.

Wien 102 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ b.

Nizza 8 $\frac{1}{2}$ G. (Mit 3 Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (1. Beilage zu No. 263) 7. November 1868.

Männergesangverein „CONCORDIA“.

Sonntag den 8. November 1868, Abends 8 Uhr:
Musikalisch-theatralische

Abendunterhaltung unter Leitung des Herrn Directors J. Grimm im Saalbau Schirmer.

Programm.

1. Abtheilung.

- 1) „O Welt du bist so schön!“ Chor von L. van Beethoven.
- 2) „Schweizer Heimweh“, Lied für Tenor von Proch.
- 3) „Des Knaben Lied“, Duett von F. Gumberg.
- 4) „Auf dem Rhein“, Lied für Bariton von R. Schumann.
- 5) „Sonntagsmorgen“, Chor von Schäffer.

2. Abtheilung.

- 6) „Wo möcht' ich sein?“ Chor von Carl Zöllner.
- 7) „Der Verdrießliche“, Lied für Bass von Freudenthal.
- 8) „Liebes-Abschied“, Volkslied (Quartett).
- 9) „Das Veilchen“, Lied für Tenor von Mozart.
- 10) „Wanderlied“, Chor von W. Fischer.

Hierauf:

Die Zerstreuten.

Posse in 1 Act von A. von Kotzebue.

Sodann: Lebende Bilder.

Zum Schluss: BALL.

Die Subscriptionsliste ist bereits in Umlauf gesetzt. — Außerdem sind Karten à 48 kr. zu haben bei Herrn Opticus C. Höhn, Langgasse 7.

Es lädt freundlichst ein

323

Der Vorstand des Männergesangvereins Concordia.

Rauenthal.

Sonntag den 8. November findet bei dem Unterzeichneten wegen der Herbstfeier Tanzmusik statt. Hierzu lädt freundlichst ein
20568 Karl Weber, „Rheingauerhof“.

Winter-Artikel,

als: **Seelenwärmer, Kaputzen, Colliers, Kinder - Röckchen** etc., **Unterhosen** und **Jacken** von 36 kr. an und höher, empfiehlt zu den billigsten Preisen
P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Ellenbogengasse No. 10, **J. Keul**, Ellenbogengasse No. 10,

empfiehlt sein großes Lager in gestrickten und gewobenen wollenen und baumwollenen Waaren zu staunend billigen Preisen. Wollene Gesundheits-Jacken und Hemden von 2 fl. 12 kr. an. Wollene und baumwollene Unterhosen und Jacken in allen Größen von 24 kr. an. Alle Sorten gestrickte und gewobene Strümpfe und Socken von 18 kr. an. Große Auswahl in wollenen Shawles, Kapuzen, Seelenwärmern und Kragen von 36 kr. an, nebst wollenen Stiefeln, Pantoffeln und Gummischuhen in allen Größen und guter Qualität billigst. Wollene, Vigonia- und Burlin-Handschuhe in allen Größen von 9 kr. an. Glace-, dänische und waschlederne Handschuhe von 30 kr. an. Gleichzeitig empfiehle ich alle anderen auf Lager habende Artikel, als: Portemonnaies in vorzüglichem, gutem Saffian und Juchtenleder von 3, 6 und 9 kr. an, Cigarren-Etuis, Visitenkarten-Täschchen, Notizbücher und Brieftaschen von 18 kr. an, Gummi-Hofenträger und Gummi-Strumpfbänder, Gummi-Ballen in vorzüglicher Qualität von 3, 4, 6 und 9 kr. an, eine große Auswahl in Tintenfässern aller Art, Schreibmappen, nebst Briefcouverts, 25 Stück à 3 kr., Talmi-Uhrketten, Brochen, Ohrringe, Manschetten, Knöpfe, Kautschuk-Ketten für Herren und Damen, echte Wiener Meerschaum-Pfeifen und Cigarrenspitzen von 30 kr. an, eine große Auswahl in allen Arten Kämmen von 3 kr. an.

Auch bringe ich mein auf das reichhaltigste und geschmackvollste assortirtes

Kinder-Spielwaren-Lager

in empfehlende Erinnerung.

Durch den direkten Bezug und meine vortheilhaften Einkäufe ist es nur möglich, so enorm billig verkaufen zu können. 20764

10! Ellenbogengasse 10!

Corsetten, genähte und gewobene, zu besonders billigen Preisen empfiehlt
C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 20869

Frisch gebrannte Caffee's (eigene Brennerei) per Pfund 40, 44, 48, 52, 56 kr. und 1 fl., ungebrannte Caffee's (reinschmeckend) von 28 kr. das Pfund bis zu den feinsten Sorten, Colonial-Welts per Pfund 18 kr. im Brod empfiehlt
Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 20965

Große spanische Maronen

per Pfund 8 kr.

Chr. Ritzel Wwe. 20527

Bu verkaußen

ein sehr schönes holländisches Ramie, 7 Fensterflügel mit großen Scheiben, 7' hoch 2' 4" breit, verwendbar für einen Corridor-Abschluß, 2 kleine Vorfenster.

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Wein=Verkauf

in und außer dem Hause, Niersteiner 67r per Schoppen 8 kr., desgleichen
66r per Schoppen 12 kr., für deren Natur-Reinheit garantirt ist, bei
20676

J. B. Weil, Webergasse 34.

Heinrich Philipp,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Flaschenweine:

| |
|---|
| 1865r Erbacher . . . à — fl. 36 kr. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas. |
| 1865r Hattenheimer . . . " — " 42 " ditto. |
| 1865r Rauenthaler . . . " — " 54 " ditto. |
| 1862r Geisenheimer . . . " 1 " — " ditto. |
| 1862r Starkobrunner " 1 " 45 " ditto. |

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 kr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 kr. bis 3 fl. 30 kr.

527

20888

A. Thilo,

Kirchgasse 10 vis-à-vis dem „Nonnenhof“,

empfiehlt in frischer Sendung:

Holl. Gouda-Käse, Edamer Käse, Parmesan-
Käse, Prima Emmenthaler- und Rahmkäse,
marinierte Hähnchen, feinste Gothaer Cervelat-
wurst, ächte Frankfurter Würstchen, Hamb.
Rauchfleisch, Sardines à l'huile, Mixed Pickles, div.
Fleisch-Saucen, franz. Oliven, Champignons,
Perigord-Trüffeln, Capern, Essig-Gurken &c.

Punsch-Essenz

von Jos. Selner in Düsseldorf und

J. A. Röder in Köln

empfiehlt C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20324

Aechten Jamaica-Rum, Batavia-Arac,
französischen Cognac & Schiedamer Genever,
direkt bezogen, empfiehlt Chr. Ritzel Wwe. 20170

Wollne Wärmse für Männer und Frauen 1 fl. 45 kr., für Knaben 1 fl.
12 kr. in großer Auswahl bei G. Bühler, Michelsberg 32

Einrahmungen für Photographien, Kupferstiche, Oelbilder, Stickereien &c. &c.
empfiehlt billigst C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

General-Versammlung des Bürger-Kranken-Vereins zu Wiesbaden.

Unsere diesjährige Herbst-General-Versammlung findet am Sonntag den 8. November d. J. Nachmittags präcis 4 Uhr in dem Saale des Jacob Beder (genannt Römersaal) dahier statt, wozu die Mitglieder des Vereins höflichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Verwaltungs- und Rechenschafts-Bericht;
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes;
- 3) Erledigung verschiedener Anträge.

Anmeldungen, sowohl zu activen als auch zu Ehren-Mitgliedern werden bis zum 7. November d. J. bei dem Herrn Director Phil. Birk bereitwilligst entgegengenommen.

Etwaige Anträge von Mitgliedern sind spätestens bis zum 6. November d. J. ebendaselbst schriftlich einzureichen; spätere Anträge können keine Berücksichtigung finden.

Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ersucht der Vorstand die verehrlichen Vereinsmitglieder sich recht zahlreich einzufinden.

Wiesbaden, den 31. October 1868.

Der Vorstand. 365

An die Mitglieder des Allgemeinen Krankenvereins.

Samstag den 7. November Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr findet im Bürgersaal bei Herrn Klarmann, Emsstraße 22, eine Abend-Unterhaltung unter gefälliger Mitwirkung des Gesangvereins Niederkranz und des Herrn Brünning statt, wozu alle Mitglieder, sowie Freunde des Vereins höflichst eingeladen werden.

N.B. Liste befindet sich in Circulation; sollte dieselbe aus Versehen jemanden nicht zugelommen sein, so bitten wir Karten à 24 kr. bei H. Karb, Steingasse 12, G. Dauer, Hößnergasse 19, sowie in der Exped. d. Bl., Langgasse 27, in Empfang zu nehmen.

20630

Hutfaçons

20552

zu 8, 12, 16, 18 kr. bis zu den feinsten, sowie eine große Form für ältere Damen empfohlen A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Seidensammthärette

ausgesetzt für 36 kr. bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

20745

Geschäfts-Gröffnung.

Hiermit beehe mich zur ergebenen Anzeige, daß ich unterm heutigen dahier
13 Wellrikstraße 13

ein Colonialwaaren-Geschäft eröffnet habe.

Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bitte um geneigten Zuspruch.
Wiesbaden, den 3. November 1868. Louis Hastert. 20811

Ein Mann empfiehlt sich im Privatschlachten, besonders im Wurstmachen.
Näheres Nerostraße 15 im Hinterhause bei L. Scheid. 20472

Für 1869!

Jahrer hinsender Bote;

ferner Kalender für Hessen und Nassau, sowie Wand- und Taschenkalender sind vorrätig.

20754

Wilh. Sulzer, vormals H. Koch-Filius.

Soeben erschien:

**Dritter Nachtrag zum Cataloge unserer
Leihbibliothek.**

Enthält die Nummern 14475 bis 14940 der deutschen Bücher.
Preis 6 Kr.

Über die fortwährend neu zur Aufnahme kommenden Werke liegt ein geschriebenes Verzeichniß in unserem Geschäftslocale auf.

503

Jurany & Hensel.

Webergasse 33. **Friedr. Kässberger,** Webergasse 33.

Lederfabrikant,
empfiehlt sein Lager in allen Sorten Leder in reeller Ware und
billigster Berechnung. 19920

Häfnergasse
No. 3.

Ausverkauf.

Häfnergasse
No. 3.

Wegen Aufgabe meines Lagers in Filz-, Winter- und Gummischuhen verkaufe solche zum Fabrikpreis.

N.B. Ebenso empfehle ich eine große Auswahl in Herrn-, Damen- und Kinderschuhen und Stiefeln, sowie Pelzstiefel und Gesundheitssohlen zu äußerst billigen Preisen.

20702

Besellungen nach Maß werden schnell und billig ausgeführt.
Heinrich Schütz, Schuhmacher.

Für die Winter-Saison
empfiehle zu den billigsten Preisen mein reichhaltiges Lager in
wollenen Artikeln,

als: Seelenwärmere, Kapuzen, Shawles, Cachemize, Stauchen, Krägen, Strümpfe, Socken, Jäden, Handschuhe; für Kinder: Jäckchen, Schuhe und Käppchen; ferner: 19997

Warme Schuhe, als: Filzpantoffeln, Filzstiefel, Bündelschuhe und Gummischuhe; sowie Unterhosen und Unterjacken in Wolle und Baumwolle.

Alles in großer Auswahl.

Philip Sulzer, Langgasse 13.

Kölner Dombauloose à 1 Thaler sind zu haben Langgasse 27 bei W. Speth.

P. Peaucellier, Michelsberg 8,
empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Hand-
schuhen zu äußerst billigen Preisen, als:

Pariser

Glace-Handschuhe von 28 fr. an
bis zu den feinsten Sorten mit gesteppter Naht; Glace
mit 2 Knöpfen von 36 fr. an, Militär-Handschuhe von
30 fr. an, farbige waschlederne und Winter-Handschuhe,
sowie auch italienische Glace-Handschuhe zu 18 fr.
und 24 fr.

Feytona.

Garantirt. **Zahnweh!** Garantirt.
verschwindet augenblicklich durch das berühmte amerikanische
Mittel

142

Feytona.

,Feytona.“
Einige Niederlage bei A. Thilo, Kirchgasse 10.
Garantirt. Garantirt.

Gummiwaaren-Lager
en gros & en détail.
Joseph Krieger
in Mainz.

Großes Lager in Gummischuhen, Luchschen und Stiefelletten mit
Gummisohlen und Besatz. Gummi-Schläuche für Gas-, Dampf- und Wasser-
leitungen. Gummi-Platten, Schnüre zum Verdichten bei Dampfmaschinen.
Kautschuk-Kämme. Federhalter, Falzbeine, Ledertüche. Wachsstücke für Möbel
und Fußböden. Schweiz-Taffets. Regen-Röcke. Bettunterlagen, wasserdicht.
Schuh-Gummizüge, Gürtel, Hosenträger, Strumpfbänder, elastische Litzen,
Bänder und Kordel. Sauger auf Milchflaschen, Zahrringe, Trinkbecher.
Schwämme. Tabak- und Schwammbeutel, Hosenstege, Schweißblätter in
Kleider, Armbänder, Badekappen. Portemonnaies, Reise- und Toilettetaschen,
Fischbeine. Schuh-Lack. Glanzwickse. Wischgummi und Radirgummi. Gutta-
percha in Platten. Schnüre für Drehbänke. Gutta-percha-Papier zu Aufschlägen.
Schmucksachen von Kautschuk, als: Brochen, Uhrketten, Damenketten, Gürtel-
Schnallen, Kreuze, Herzen etc.

Chirurgische Instrumente,
als: Luftblasen, Schürstrümpfe, Clysma-Spritzen, Catheter, Suspensorien,
Däumlinge.

Kinderspiel-Waaren von Gummi.
Ballen, Rasseln, Puppen und Schreithiere.

Damenkleider werden geschmackvoll und billig angefertigt Faulbrunnen-
straße 10, Parterre rechts.

20087

20831

Herrn- Hemden, seine, 1 fl. 30 kr., wollene Wämme 1 fl. 45 kr., Unterhosen 36 kr., Herrntücher 48 kr., seltene H.-Binden 18 kr., Socken 18 kr., gestrickte H.- und Fr.-Strümpfe 45 kr., Winterhandschuhe für H. und Frauen 16 kr., für Kinder von 10 kr. an, die feinsten Kinder-Jäckchen 36 kr., Kinderstrümpfe von 16 kr. an, Hosenträger von 9 kr. an, Winterschuhe von 24 kr. an, Mechanik 6 kr., Gummischuhe, Corsetten, Crinolinen, Kapuzen und Seelenwärmere sehr billig bei

404 **G. Burkhard**, Ecke des Michelsbergs und Schwalbacherstraße.

Herrn-Kleider-Neuwascherei

528 unter bekannter Garantie
von **Anton Schneider**, Schneidermeister, Kirchhofsgasse 5.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals **A. Querfeld**,
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

Thee

in allen Sorten

von **J. Z. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

527 Webergasse im Hotel de Nassau.

Thee und Chocolade

527 empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Schwedische Sicherheitszündner

ohne Phosphor und Schwefel, nur an den Rändern der Schachteln entzündbar,
vom Hohen Polizei-Präsidium in Berlin ganz besonders empfohlen, werden
von unterzeichnetem General-Depôt in Kisten (von 100 Packeten
à 10 Schachteln) à 7 Thlr. per Cassa versandt.

520 **Hermann Neupert, Leipzig.**

3 & 6 Kr. Reislämme und Frühlämme von Kautschuk bei
G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 531

Schlesische Feuer-Versicherungsgesellschaft in Breslau.

| | |
|--|----------------------|
| Grundkapital | 5,250,000 fl. — kr., |
| Versichert's Capital ult. 1867 | 626,776,120 " 15 " |
| Prämien-Einnahme ult. 1867 | 1,660,729 " — " |

Versicherung von Hausmobilien, Waaren, Fabrikgeräthschaften, Felderzeugnissen in Scheunen und Schöbern, Vieh und landwirthschaftlichen Gegenständen aller Art gegen Feuerschaden. Transport-Versicherung; Spiegelglas-Versicherung, gegen feste billige Prämien. Antragsformulare und Versicherungsbedingungen, sowie jede gewünscht werdende Auskunft werden von den unterzeichneten Agenten bereitwilligst ertheilt.

Die Haupt-Agentur Wiesbaden: **Weidenbusch & Co.**

Agenten in Wiesbaden: die Herren A. Schindling, Faulbrunnenstraße,
Aug. Koch, Mezergasse, und A. Thilo, Kirchgasse. 19432

Zu verkaufen:

- 1 Sekretär in Nussholz,
- 1 Tafelservice für 24 Personen,
- 1 Ausziehtisch für 24 Personen,
- 3 große Spiegel in Goldrahmen,
- 1 Toilettenschrank mit Spiegel,
- 1 ovaler Tisch — Nussholz,
- 1 runder Tisch — Mahagoni,
- 1 Sopha mit 6 Stühlen (Garnitur),
- 1 Nähmaschine von Wheeler & Wilson,
- 3 Sofas mit Leberüberzug,
- 1 großer Weizzeugenschrank,
- 1 Waschschrank mit Marmorplatte,
- 1 Waschkommode mit Marmorplatte,
- 1 Billard mit Zubehör,
- 1 Schlauchgeschirr, neuester Construktion,
- 1 große Parthei Tafelgedecke und
verschiedenes Bettwerk.

C. Leyendecker, Kirchgasse 17. 486

Die 2. Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom 1. September herabgesetzten Preisen:

| | | | | |
|---|---------------|-------------------------------|-------------------------|---------|
| 1 Fäß | 1 fl., | | 4, 5 und 6 Fäß à . . . | 22 kr., |
| 2 Fäß à | — fl. 48 kr., | | 7, 8 und 9 Fäß à . . . | 24 kr., |
| 3 Fäß à | — fl. 40 kr., | | 10 und mehr Fäß à . . . | 20 kr. |
| Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei | | | | |
| R. Burk, Rheinstraße 36, | | W. Kimmel, Saalgasse 2, | | |
| R. Berger, Marktstraße 7, | | H. Born, Römerberg 4, | | |
| J. Blum, Kirchgasse 24, | | Fr. Ex, Döheimerstraße 4, | | |
| Fr. Burk, Langgasse 21, | | H. J. Thon, Helenenstraße 14, | | |
| sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern | | | | 530 |

Wiehrere Fuhren Pferde-Dünger sind zu verkaufen Emsigerstraße 31, oberer Stock. 20880

Wiesbadener T a g b l a t t.

Samstag

(II. Beilage zu No. 263)

7. November 1868.

Illustri. Familienkalender
des Jahrer hinkenden Boten
für 1869, Preis 14 kr.,
in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,**
(J. Greiss), Kanagasse 27.

CASINO.

Sonntag den 8. November 1868

Réunion dansante.

Anfang Abends 8 Uhr.

Die verehrlichen eingeladenen Damen, eingeführten Fremden und außerordentlichen Mitglieder sind höflichst gebeten, sich durch Vorzeigen ihrer Karten zu legitimiren.

Der Vorstand. 134

Local-Gewerbeverein.

Am Montag den 2. November hat der Unterricht der gewerblichen Fortbildungsschule, sowohl für Lehrlinge als auch für Erwachsene, bereits seinen Anfang genommen. Anmeldungen von neuen Schülern können nur noch längstens bis Montag den 9. November Berücksichtigung finden.

Für den Vorstand: Ch. Gaab. 411

Haus-Verkauf.

20534

Donnerstag den 12. November d. J. Nachmittags 2 Uhr lassen die Erben der verstorbenen Frau Revisionsrath Rossel Witwe von Wiesbaden ihr daselbst in der Nerostraße stehendes, zweistöckiges Wohnhaus Nr. 20 mit Zubehör in dem Hause selbst zum Verkaufe ausspieten und soll bei unnehmbarem Gebote der Zuschlag sofort erheilt werden. — Liebhaber sind hiermit eingeladen und können jeder Zeit Einsicht nehmen.

Pferde- und Wagenversteigerung.

Mittwoch den 11. November, Morgens 10½ Uhr anfangend, werden wegen Abgabe der Posthalterei zu Weilburg daselbst folgende Gegenstände gegen gleich barre Zahlung versteigert:

8 gute Postpferde, 1 sechsjährige braune Stute, geritten und gefahren, eine fast neue gedeckte Chaise und 4 Halb-Chaisen, ein sehr guter Deconomiewagen, mehrere alte Post- und Packwagen, 10—12 Paar Pferdegeschirre und Sättel, Trensen &c. &c.

20957

CASINO.

Die verehrlichen Gäste, welche sich bei der am Sonntag den 8. November stattfindenden **Réunion** an dem gemeinschaftlichen **Souper** betheiligen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Samstag Abend in die Liste, welche im Casino offen liegt, einzuziehen.

20974

Neue Union-Restaurant,

9 gr. Burgstraße 9.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr.,
Diner à part zu jeder Tageszeit,
reingehaltene Weine und ein vorzügliches Export-Bier im Glas empfiehlt bestens

20889

A. Mahr Ww.

H. Sulzer, 10 große Burgstraße 10,

empfiehlt Astrachan-Caviar, engl. Austern, Nennungen, Kräuter-Anchovis, Sardines à l'huile, marinirte holl. Häringe, Hummern, Früchte in Shrop, Marmeladen, Champignons, Perigord-Trüffel, Gänseleberpasteten, Spargel, junge Erbsen, junge Bohnen, englische Biscuits, verschiedene feine Käse, sowie eine große Auswahl Weine und Liqueure

207.5

Neues Mainzer Sauerkraut und Essiggurken

empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 20966

Feinstes Traubengelée,
Zwetschenlatwerge,
Zuckerübenkraut,

Prima Schweineschmalz,
Schmelzbutter,
holl. marinirte Häringe

20944 bei J. Haub, Ecke der Häfner- und Mühlgasse.

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19893

Indian. flour (Welschkornmehl)

bei J. Haub, Mühlgasse. 21034

Holländische Essiggurken

empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20909

Große italienische Maronen und schöne Kastanien

empfiehlt billigst A. Schirmer, Markt 10. 20623

Vorzügliche Mandarinstoffeln per Kumpf 16 fr.,
gelbe und blaue Kartoffeln per Kumpf 7 fr. (allerweile billiger)

empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 20964

Steinkohlen

gasse 25.

verkauft sich in kleinem Maß, sowie Stück-
kohlen im Centner in meinem Hause Mezger-
Güterschaffner P. Blum. 20776

Ruhrkohlen,

fette und stückreiche Waare, können direkt vom Schiff bezogen werden bei
Hch. Heyman, Mühlgasse 2. 20109

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen
bei H. Vogelsberger,
20561 vormals Günther Klein.

Saar- und Ruhrkohlen,

letztere von der Zeche Helene und Amalie sind zu beziehen in ganzen
Waggons wie auch im Wälder, durch G. Hahn. 19460

Ruhrkohlen aus der Zeche Helene Amalie

können direkt aus der Grube in ganzen Waggon, sowie auch zum Vertheilen in
einzelnen Fuhren bezogen werden. Bestellungen werden gemacht bei
15636 Güterschaffner Pet. Blum, Mezgergasse 25.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

1. Qualität, frisch aus den Gruben, empfiehlt
15597 A. Brandscheid, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

Ofen-, Schmiede-, Stück- u. Salonkohlen,

anerkannt vorzüglichste Qualität, stets in frischer Sendung.
20802 G. D. Linnenkohl.

Gelbe Fußbodenlack-Farbe

in wenigen Minuten trocken.

Wir empfehlen zur herrannahenden Saison unsre vorzüglichste gelbe Fuß-
bodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fußbodenlack, der eine angenehme
gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann mit Wasser
gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Zu einem Fußboden von 200—250 □' gebraucht man ca. 4½ Pfund
für einen zwei- bis dreimaligen Anstrich.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.

Berté, Berger & Comp.

6769

Firnißfabrik — Siebrich a. Rh.

Mein Lager in Beizkärtchen für Damenkleider ist nunmehr auf's Reich-
haltigste ausgestattet und empfiehlt solche zu sehr billigen Preisen.

525 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Farbige Cashemir-Blousen, farbige Unterröcke in Wolle und Baumwolle,
wollene Herren-Hemden in schöner Auswahl empfiehlt billigst

Theodor Werner, Langgasse 8c. 21046

Taunusstrasse. WIESRA

Fabriques

Pour cause de départ, vente
de toutes les Nouveautés
Aperçu du bon

Comptoir des Lainages.

Drap d'Orient, étoffe charmante, toute la robe 5 fl. 30 kr.;
Popeline unie changeante, la robe entière 5 fl. 36 kr.;
Drap Isabelle, étoffe chaude, toute la robe 6 fl. 30 kr.;
Rayure Louis XVI. haute nouveauté, le mètre 1 fl. 45 kr.;
Orléans noir, bonne qualité, depuis 24 kr. le mètre;
Cretonne mi-laine, noire et couleurs, depuis 42 kr. le mètre.

Comptoir des Soieries.

Malgré la hausse, Rabais de 20%.

Taffetas de Chine rayé deux couleurs, la robe de 20 Eilen. 24 fl.;
Poult de soie, Médallion brodé, toute la robe 28 fl.;
Faille couleurs et changeant, depuis 4 fl. le mètre;
Satin noir & couleurs, tout soie, depuis 2 fl. le mètre;
Moire antique brodée (occasion unique) à 3 fl. le mètre;
Moire antique, noire & couleurs, depuis 4 fl. le mètre;
Cachemire de soie de C. J. Bonnet, étoffe reconnuue inusable, depuis
5 fl. 36 kr. le mètre;
Faille & Poult de soie noirs, bonne qualité à 3 fl. le mètre.

Tout achat dépassant la somme de 10 florins
robe. — Je recommande spécialement un article no
ecossais et rayé, à 2 fl. 20 kr. le mètre.

La vente ne durera que 12 jours

RADEN. Taunusstrasse 8.

de Lyon.

Vente extraordinaire et à grand rabais
rés de la saison d'hiver.

marché des prix.

Comptoir des Châles.

Occasion sans précédents, 20% au dessous du prix de fabrique.

Châles longs tartan anglais, au lieu de 18 fl. à 10 fl. 50 kr.;

Châles longs brochés rayés au lieu de 16 fl. à 9 fl. 30 kr.;

Châles longs brochés pure laine, au lieu de 60 fl. à 35 fl.;

Châles longs cachemire broché, Terreaux extrafin, au lieu de 120 fl. à 70 fl.;

Châles longs français, copie de l'Inde, dessins de l'Exposition, valant
réellement 280 fl. vendus à 140 fl.;

NB. Une partie Châles longs pure laine, démodés, excellente qualité à 14 fl.

Comptoir des Foulards et Cravattes.

1500 Douz. Cols Henriette, haute nouveauté, à 18 kr.;

Châtelaines satin & soie, article de 1 fl. 45 kr. vendu à 48 kr.;

Cols batiste brodés, véritable occasion, depuis 36 kr.;

Fichus et Foulards, depuis 24 kr.;

Foulards de Lyon, depuis 1 fl. 24 kr.;

Foulards de Chine blancs depuis 1 fl.;

Cerah des Indes, foulard de poche, à 2 fl. 20 kr.

Avis aux Messieurs.

Une belle partie de Gilets, velours & peluche, haute nouveauté au
prix hors ligne de 1 fl. 45 kr.

gins donne droit à l'acheteur à une belle garniture de
nouveau pour dessous de jupe, en satin, velours,

Maurice Ulmo.

Ausgesetzt

eine große Partheie Damenkleiderstosse in dunklen Farben, für Herbst und Winter, zu bedeutend ermäßigten Preisen bei **August Jung**, Wilhelmstraße. 20318

Für bevorstehende Saison empfehle ich mein wohllassortirtes Lager in:

Winter-Paletots, Jacken, Kindermänteln, Jupons u. Baschliks.

Gleichzeitig mache auf eine schöne Auswahl Kleider- und Mäntelstosse, besonders Astrachan und Perse in verschiedenen Farben und Breiten aufmerksam.

Bernh. Jonas,

19535

Langgasse 25.

Unterhosen, Unterjoden, gestrickte und gewobene für Herrn und Damen, Herrn- und Damenhemden, Flanell-Hemden, Sachen, Arbeits-, Fuhrmanns- und Metzger-Kittel, Chemisetten, Herrn-Kragen und -Manschetten, Halsbinden, Socken empfiehlt zu staunend billigen Preisen
Langgasse 2,
Ecke des Michelsbergs. **A. Harzheim**, Ecke des Michelsbergs.

Ich empfehle mich im Porzellandosen-Umjecken und -Reparieren. Bestellungen für neue Dosen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Dosen gesetzt und gepunktet. **Fr. Riefstahl**, Fayencearbeiter,
21064

1 Kapellenstraße 1.

Ruhrföhren.

Von heute an lasse ich in Biebrich an der Ohsenbach ein Schiff stückreiche Kohlen billig ausladen. Bestellungen können Dogheimerstraße 10 und bei **August Koch**, Metzgergasse 3, gemacht werden.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

P. Koch. 21078

Eine nussbaumene, polierte Bettstelle mit Sprungfederrahme ist billig zu verkaufen bei Schreiner **Gudenus**, Webergasse 41. 21072

Zwei fast neue Waschtische sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 21066

Ein in der Nähe der Stadt befindlicher mit ausschließlich feinen, tragbaren Obstsorten und Trauben angelegter Garten mit kleinem Gartenhaus ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 15877

Ein vollständiges Bett, ein zweihöriger Kleiderschrank, ein ovaler Tisch, ein Spiegel zu verkaufen Lehrstraße 1, Parterre. 20989

Wirthschafts-Eröffnung

auf der Klostermühle Sonntag den 8. d. Mts.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und bittet der Unterzeichnete das verehrliche Publikum um recht zahlreichen Besuch unter Zusicherung billiger und guter Bedienung. Hochachtungsvollst

Carl Seitz.

21063



Rheinlust in Schierstein.

Mein nunmehr geräumigeres und bequemer eingerichtetes Vocal empfehle ich dem geehrten Publikum bestens. Fr. Wehnert. 21060

Das

21075

Herrn - Kleider - Magazin

von

A. Harzheim,

Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs,
empfiehlt

Jagdjuppen von 6 fl. 30 fr. an,

Winterpaletots von 16 fl. 30 fr. an,

Complete Anzüge.

NB. Bestellungen nach Maß werden schnellstens besorgt.

Zur gefälligen Notiz.

Sowohl denjenigen Sicht-, Hämorrhoidal- und Blepharitiskranken, die ich in Behandlung habe, als auch denjenigen, die meine Hilfe in Anspruch zu nehmen beabsichtigen, hiermit zur Nachricht, daß ich von Coburg nach Berlin übergesiedelt bin.

Dr. Müller,

jetzt Berlin, Mauerstr. 63, eine Dr.

Kurprospekte gratis und franco.

Minderbemittelte finden Verücksichtigung.

Holl. Vollhäringe per Stück 4 kr., sowie sehr schöne Kastanien per Pfund 4 kr., 2 Pfund 7 kr., empfiehlt A. Kleber, Hildenberg 10. 21077

Herrnmühlgasse 1 im Hinterhaus im 2. Stock sind zwei Kinderbettstellen billig zu verkaufen. 21071

70—80 Stück leere diverse Glaslisten sind billig zu verkaufen bei

Julius Müller, Glasermeister, Langgasse 16. 21074

Zu verkaufen: Alle Arten Möbel, Bettwurf, Matratzen, eine Kommode mit Pult zu 16 fl., Tische, Stühle, Kleider- und Küchenschänke, ein schöner, großer, runder Tisch, Kinderbettstellen und Reisekoffer. Auch werden alle Arten Möbel und Bettzeug angekauft.

21085 Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Hinterbau.

Große Distelfinken, Kanarienvögel, sowie 3 Karren Mist sind billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 21085

Eine Drehbank sammt Werkzeug ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 21059

Putz-Artikel,

als: Bänder, Spitzen, Tülle, alle Arten Halsstöcke, Filzhüte, Federn,
sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empfiehlt in Auswahl vom billigsten bis zum feinsten.

Sämmliche Putz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt.

242

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Aquarellfarben

feinster Qualität, desgleichen in Tuben einzeln und in Blechkästen mit Palette,
sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 Kr., feinste Aquarellpinsel, Skizzenbücher,
Zeichnenpapier, Zeichnbleistifte &c. &c. empfiehlt billigst

541

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

J. Ocks, Pumpenmacher, Heidenberg 9,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Pumpen jeder Größe, sowie allen in
dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen werden schnell und
pünktlich besorgt.

18958

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrlohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen
Quantum zu beziehen.

530

Reichsstortirtes Musikalien-Lager und Veith- institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

529

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

529

Zur Anzeige,

dass die erwarteten Lederstulpen (in allen Größen) und Reitfilzdecken in
großer Auswahl wieder eingetroffen sind

A. Hessler, Sattler, Langgasse 39.

Eine vierzuhundige Konemode, sowie eine Kinnerbeispiele stehen zu ver-
kaufen bei Schreiner Rehm, Leibrstraße No. 8.

20598

Gesucht

ein schwerer Fuhrwagen.

20973

L. Rettenmayer.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (III. Beilage zu Nr. 263) 7. November 1868.

Inserate

in alle Blätter des In- und Auslandes werden besorgt durch die
P. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung
(S. Greifz).

393

Täglich frische Austern

20716 in Sulzer's Austern-Salon, große Burgstraße 10.

Frankfurter Bratwürstchen empfiehlt
Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 20964

Taunusstraße 2, **A. Ritter**, Taunusstraße 2,
empfiehlt eine schöne Auswahl Pariser Hüte, Blumen, Federn &c. und
Glacehandschuhe. 21000

Pferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Körde empfiehlt
billigst **Reinhard Thoma**, Marktstraße 6. 20050

Gründlichen Gesang-, Klavier- und Pither-Unterricht
ertheilt **Emma Hohle**, Langgasse 8 c, eine Stiege hoch. 20513

Ein Kurzwaren-Geschäft in guter Lage ist zu verkaufen. Das Nähere
Taunusstraße 29. 20983

Eine Frankfurter Colonialwaren- und Delicatessen-Handlung sucht einen in
Wiesbaden stadt kundigen und zuverlässigen Agenten für seine Privat-
Kundschaft. Gefällige Offerten unter J. B. Nr. 235 an die **Jäger'sche**
Buchhandlung in Frankfurt a. M. 433

Ein in frequenter Lage gelegenes, rentables Geschäft wird zu über-
nehmen gesucht. Offerten mit ungefährer Angabe der nöthigen An-
zahlungssumme nimmt die Expedition unter A. S. 12 entgegen. 20780

Eine wenig gebrauchte Nähmaschine (Wheeler & Wilson), Doppelseppstich,
ist zu verkaufen. Näh. Exped. 21000

Ellenbogen- Ph. Ves, Schuhmacher, Ellenbogen-
gasse 9. gasse 9.
empfiehlt sein gut assortirtes Lager in allen Herrn- und Damen-Schuhen
und Stiefeln, Pantoffeln und Kinderstiefeln in selbstverfertigter Waare
und großer Auswahl, sowie eine Parthe warm gefütterte Filzschuhe und
Stiefeln zu billigen Preisen. Nichtvorräthige Article, oder Bestellungen nach
Maß werden in kürzester Zeit prompt und billigst geliefert. 20687

Streifen und Einsätze
in Spicken und Stickerei empfiehlt
Louis Franke, alte Colonnade 33. 20335

**Die für Nerven- und Muskelschwäche, Matte,
Magere, Bleichsüchtige ic.**

v. Prof. Dr. Bock, der medicinischen Gesellschaft in Leipzig und
vielen Aerzten als bewährt empfohlenen

Robert Freygang'schen
eisenhalt. Chocoladen à Pack (gelb) 1 fl. 50 kr., à Tasel 24 kr., (blau) 1 fl. 12 kr.
" Bonbons à Cart. 14 kr.
" Syrup, Limonaden-Syrup à Fl. 36 kr.
" Liqueur, f. Damenliqueur à Fl. 36 kr.
" Magenbitter, weniger süß, à Fl 48 kr.
führt A. Schirg, Schillerplatz 2. 18689



Die Fallsucht heilbar!

Ein „Anweisung, die Fallsucht (Epilepsie) durch ein nicht medizinisches Universal-Heilmittel binnen kurzer Zeit radikal zu heilen.“
Herausgegeben von Fr. A. Onante Fröhndhoff, Warendorf in Westphalen.
Im Selbstverlage des Herausgebers, 1868, welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhärtete Atteste und Dankesagungsschreiben von glücklich Geheilten aus fast sämtlichen europäischen Staaten, sowie aus Amerika, Asien ic. enthält, wird auf directe Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis und franco versandt. 463

Das Aufliegen von Kranken

ist laut beigelegten günstigsten Bezeugnissen zu heilen, wie auch gänzlich zu verhüten, durch das bewährte äußerlich anzuwendende Wundwasser à 10 Sgr. von Fr. Mayer Söhne in Ludwigsburg. Niederlage in Wiesbaden bei 8821 Herrn A. Schirg, Schillerplatz.

Dr. Pattison's Gichtwatte

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. Alle anderen Gichtwatten sind nur Nachahmungen. In Packeten zu 30 Kr. und halben zu 16 Kr. bei 520 A. Flocke, Webergasse 17.

Mindsmarkpomade

in Töpfen à 4 und 7 Kr. bei August Koch, Weckergasse 3. 453

Restauration Bretz,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag den 8. November

Flügelmusik mit Begleitung.

Ergebnist

W. Bretz.

13090

„Felsenkeller“, Taunusstraße.

Morgen Sonntag den 8. November:

Grosses Frei-Concert

a la Strauss.

21070

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag:

Harmonie.

Aufang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entrée frei.

527

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag den 8. November, Nachmittags präcis 4 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend:

Grosse Tanzmusik

ausgeführt von der Curnapelle.

J. P. Hebinger.

„Zum Römersaal“.

Morgen Sonntag Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr

große Tanz-Musik.

Hierzu laden freundlichst ein!

Jacob Becker. 20501

Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

Grosse Tanzmusik

im „Bürgersaal“, wozu freundlichst einladet J. Klarmann. 527

Frankfurter Lagerbier per Flasche 7 fr., die halbe Flasche 4 fr.,

Wiener Märzenbier per Flasche 10 fr., die halbe Flasche 6 fr.,

bei Abnahme von 12 Flaschen frei ins Haus geliefert, empfehlen

18208 J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Bier $\frac{1}{2}$ Flasche in der ersten Rangloge sind abzugeben. Räh. Exp. 2091.

Armen-Berein.

Von Herrn Schneider hier 5 fl. empfangen zu haben, wird dankbar bestimmt.
Der Vorstand. 88

Henriette Davidis Kochbuch

für die gewöhnliche und feinere Küche.
Mit besonderer Berücksichtigung der angehenden Hausfrauen.
Dreizehnte Auflage. 1868.

geh. 1 fl. 48 kr. — elegant gebunden 2 fl. 15 kr.

Die beste Empfehlung dieses ausgezeichneten Kochbuchs liegt in der Aufeinanderfolge seiner Auflagen. Die erste Auflage erschien 1844, die zweite 1845, die dritte 1846, die vierte 1848, die fünfte 1851, die sechste 1854, die siebente 1858, die achte 1860, die neunte 1862, die zehnte 1864, die elfte 1865, die zwölftes 1867.

Vorrätig in der

Buchhandlung von Feller & Gedts
465 (Ecke der Lang- und Webergasse: Haus Sanssouci).

Sonntag den 15. November I. Js., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Allgemeine Arbeiter-Abendunterhaltung

im Römersaal, Dorotheimerstraße.

Programm.

1. Eröffnungsrede.
2. Musikkstück.
3. Vorträge nach der Rednerliste.
4. Verlosung verschiedener Gegenstände.

Hierauf: Tanz.

Eintrittskarten mit Voss 30 kr., ohne Voss 24 kr., ein einzelnes Voss 12 kr. Jedes Voss gewinnt. — Karten nebst Vossen sind zu haben bei den Herren: J. Kratz, Heidenberg 10, Willart, Faulbrunnenstraße 7, A. d. Koch, Steingasse 22, H. Amüller, Ecke der Schacht- und Schwalbacherstraße, und Abends an der Kasse.

Das Comité d. A.-V. 21086

Goldgasse Heinr. Merte, Goldgasse No. 5.
Glas-, Porzellan-, Irdens- & Steinern-Geschirr-Handlung,
Flaschenlager,
empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein auf's Beste assortirtes Lager, sowie
alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

21062

Olgemälde und ein Pianino sind zu verkaufen
Röderallee 16.

21068



Schützen-Verein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere Mitglieder, daß die freien Schießübungen mit dem heutigen eingestellt werden. Schützen, welche in den Wintermonaten auf den Ständen schießen, haben die Zeiger-Gebühren an den Verwalter zu bezahlen.

Wiesbaden, den 1. November 1868.

Der Vorstand. 477

Appel à la jeunesse studieuse méthode grégorienne.

19313

Français, anglais et allemand enseignés par une élève du Fondateur de la Méthode grégorienne. Succès assuré en trois mois si l'élève se soumet entièrement aux exigences mécaniques et gymnastiques de cette ingénieuse méthode. S'adresser Taunusstrasse 2.

English, French & German taught on the Gregorian system Taunusstrasse 2. 19227

French and English

taught in a few easy interesting conversational lessons by an English University Professor late Tutor to the English and Russian Embassies at Paris. No German spoken.

20929 Address Professor Hope, railway Hotel, Rheinstrasse.

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
20777 Georg Einek, Kranzplatz 12.

Breite Schleifenbänder, sowie Hutz- und Haubenbänder billigst bei
525 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Heldenberg 7 sind sehr gute Kartoffeln per Kumpf zu 6 kr. zu haben. 21029

Verloren.

 Verloren ein kleiner, goldener Fingerreif mit der Aufschrift: „Gott schütze Dich.“ Dem ehrlichen Finder eine gute Belohnung in der Expedition d. Bl. 21087

Verloren.

Am Donnerstag Abend wurde von dem Schützenhof terrain bis in die Steingasse eine Pferde-Karru-Trage verloren. Abzugeben gegen Belohnung Steingasse 20. 21218

Ein Gürtel mit Schnalle wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben Querstraße 1. 21200

Am verflossenen Montag zwischen 8 und 9 Uhr Morgens wurde ein Büschchen, blauen Cashemir enthaltend, auf dem Wege vom Theater bis zur schönen Aussicht verloren. Gegen Belohnung in der Exped. abzugeben. 20841

Geilte Stickerinnen finden stets Beschäftigung bei
18645 E. L. Specht & Comp.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Kerostraße 46, 1 St. hoch 21040
Eine Monatfrau wird gesucht Rheinstraße 38. 21083



Gesucht.

- Ein gebildetes Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Stubenmädchen bei einer vornehmen Herrschaft. Zu ersuchen Schildstraße 14a, Bel.-Etage. 21079
- Ein reinliches, braves Mädchen, welches das Reinmachen der Zimmer versteht, sowie sein waschen und bügeln kann und langjährige Herrschaftzeugnisse hat, kann eine Stelle erhalten durch Frau Schäfer, Friedrichstraße 18. 21092
- Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht Stelle. Näheres Expedition. 21084
- Ein Mädchen, welches längere Zeit bei einer fremden Herrschaft gedient hat, sowie die deutsche und englische Küche versteht, sucht eine ähnliche Stelle bei einer stillen Familie. Näheres Hainerweg 7a. 21067
- Ein reinliches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Marktsstraße 29 im Laden. 21224
- Bahnhofstraße 8 Bel.-Etage wird eine französische Bonne (Schweizerin) gesucht. 21225
- Zur Stütze der Hausfrau oder bei einzelnen Damen sucht ein Mädchen aus achtbarer Familie eine Stelle und sieht dasselbe nur auf gute Behandlung. Gefällige Adressen beliebe man in der Expedition abzugeben. 20968
- Ein Küchenmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 20948
- Ein braves, tüchtiges Haushäufchen wird gesucht. Näheres Expedition. 21027
- Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird auf gleich oder in 14 Tagen zum Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 20797
- Es wird ein Dienstmädchen gesucht Taunusstraße 35, 1. Stock. 21020
- Ein gewandtes Zimmermädchen wird gesucht. Näheres Langgasse 41. 21006
- Une bonne de la Suisse française cherche une place que bonne dans une famille étrangère. Où dit l'expédition. 21005
- Eine perfecte Köchin geht aus kochen Nerostraße 16. 21094
- Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und sich der häuslichen arbeit unterzieht, wird gesucht. Näheres Expedition. 21069
- Eine gute Köchin sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres zu ersuchen in der Expedition. 21081
- Ein ordentliches, reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näh. Friedrichstr. 8. 20954
-
- Ein wohlerzogener Junge kann das Tapizerergeschäft erlernen bei Louis Bender, Wellritzstraße 4. 20809
- Ein braver, junger Mann, ausgedient beim Militär, sucht eine Stelle als Hausbutisce, Ausläufer oder Taglöhner. Ferner sucht ein braves Mädchen von 15 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, eine Stelle. Näheres bei Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Hinterbau. 21085
- Ein junger Mann, im Zeichnen jeder Art, namentlich auch Planzeichnen, gründlich erfahren, sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 21081
- Ein junger Mann sucht eine Stelle als Schweizer oder Führknecht und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 21057
-
- Gegen doppelte hypothekarische Sicherheit auf Grundstücke im Amt Höchst suche ich 8000 fl. zu 5% bei 1/2-jähriger Zinszahlung. 21018
- J. M. Kremer, Friedrichstraße 6.

Gesucht

ein Weinkeller mit Remise zu mieten. Offerten bittet man Friedrichstraße 23 Parterre rechts abzugeben. 20876

| | |
|---|-------|
| Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein sehr möblirtes Zimmer mit Schlafstube zu vermieten. | 20710 |
| Ellenbogengasse 15 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. | 20506 |
| Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch links ist ein heizbar möblirtes Zimmer zu vermieten. | 21049 |
| Goldgasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. | 21203 |
| Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch sind zwei heizbare, möblirte Zimmer zu vermieten. | 20862 |
| Ecke der Neu- und Schulgasse ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermietn. Näheres daselbst 2 Stiegen hoch. | "1039 |
| Saalgasse 4 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. | 20782 |
| Schwalbacherstraße 6 Bel-Etage 3—5 möblirte Zimmer nebst Küche zu vermieten. | 21210 |
| Al. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock links ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. | 21205 |
| An der Sonnenbergerstraße ist sofort billig eine elegant möblirte Herrschaftswohnung von 12 bis 14 Piccen, Küche, Mansarden &c. bis 1. Mai zu vermieten durch Herrn Friedr. Baumann, Friedrichstr. 18. | 20739 |
| Spiegelgasse 4 sind 2 große elegante möblirte Zimmer mit Teppichen, Vor- fenstern und Porzellanöfen sogleich zu vermieten. | 21099 |
| Stiftstraße 6 in der ersten Etage sind einige hübsch möblirte Zimmer an einzelne Damen oder an eine kleine Familie zu vermieten. Anzusehen Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags. | 20923 |
| In der Taunusstraße sind 1—2 möbl. Zimmer, sowie eine möblirte Man- sarde, auf 1. December zu vermieten. Näheres Taunusstraße 2. | 21098 |
| Al. Webergasse 7 im 2. St. ist ein kleines möbl. Zimmer zu verm. | 21082 |
| Ein Zimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermieten. Näh. Exped. | 20758 |
| Ein möblirtes Zimmer mit guter bürgerlicher Kost ist für $21\frac{1}{2}$ fl. pr. Monat zu vermieten. Näh. Exped. | 21220 |
| Eine reinliche Dachstube ist sogleich, eine andere auf den 1. December zu ver- mieten. Näheres Steingasse 10 im Laden. | 21090 |

Laden zu vermieten.

Goldgasse 5 ist der große Laden nebst vollständiger Wohnung sofort zu
vermieten. Näheres daselbst.

| | |
|--|-------|
| für einen jungen Amerikaner, Engländer oder Russen ist Pension in einer anständigen Familie zu finden. Unterricht oder Nachhilfe in den neuen und alten Sprachen, sowie in Real- und Gymnasialfächern kann im Hause erheilt werden. Das Nähere in der Expedition. | 20489 |
| Römerberg 17 können zwei reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. | 21031 |
| Zwei Mädchen können warme Schlafstellen erhalten. Näheres Exped. | 21080 |
| Schachtstraße 8 ebener Erde können zwei Mädchen Schlafstellen erh. | 2100 |
| Es kann ein Mädchen oder eine einzelne Frau Unterkommen finden. Wo, sagt die Expedition. | 21065 |
| Eine Stallung für 2 Pferde, Remise, Kutscherstube auf 1. December zu ver- mieten. Wo, sagt die Exped. | 21003 |
| Schulgasse 1 ist ein Stall zu vermieten. | 21089 |

K. K.

Heute Abend.

21073

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir statt besonderer Anzeige mit, daß unsere geliebte Schwester und Schwägerin, Frau Stadtrath

Marie Magdalene Schmidt, geb. Röhrig,

heute Nacht dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. November Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Wiesbaden 23, aus statt.

Wiesbaden, den 5. November 1868.

21231

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

22. Sonntag nach Trinitatis.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Lohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conradi.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Hospitalprediger Ende von Frankfurt a. M.

Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Ohly.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Pfarrer Köhler.

Mittwoch Abends 6 Uhr Missionsstunde in der Marktschule: Herr Missionär Strobel.

Katholische Kirche.

23. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen um 6, 6 $\frac{1}{2}$ u. 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind hl. Messen um 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Dienstags, Mittwochs und Freitags um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.

Samstag Abends 4 Uhr: Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am 22. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 10 Uhr: Lesegottesdienst ohne Geistlichen.

Donnerstag den 12. November Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Morgen 10 Uhr. Samstag Abend 6 Uhr. Sonntag 10 Uhr in der kleinen Kapelle.

English Church Service.

Frankfurterstrasse.

Sundays Morning at 11. Evening $\frac{1}{4}$ before 4.

Fridays and on the Festivals Morning Prayers at 11.

Newyork, 1. November. (Per transatlantischen Telegraph.) Das Postdampfsschiff des Nordd. Lloyd "America", Capt. K. Hargesheimer, welches am 17. October von Bremen und am 20. October von Southampton abgegangen war, ist heute wohlbehalten hier angekommen. Carl Jäger.

Havana, 1. November. (Per transatlantischen Telegraph.) Das Postdampfsschiff des Nordd. Lloyd "Newyork", Capt. F. Dreyer, welches am 14. October von Bremen und am 17. October von Southampton abgegangen war, ist heute nach einer schnellen Reise von 15 Tagen wohlbehalten hier angelommen. Carl Jäger.